

## Trauerliteratur

*Die Erinnerung ist ein Fenster,  
durch das ich dich sehen kann, wann immer ich will.*

*Unbekannter Verfasser*

*Nun ist es Zeit wegzugehen:  
für mich, um zu sterben, für euch, um zu leben.  
Wer von uns dem Besseren entgegengeht, ist jedem verborgen.*

*Sokrates*

*Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,  
flog durch die stillen Lande,  
als flöge sie nach Haus.*

*Joseph von Eichendorff*

*Man kann das Leben  
nur rückwärts verstehen,  
aber leben muss  
man es vorwärts.*

*Sören Kierkegaard*

*Wenn ihr an mich denkt,  
seid nicht nur traurig.  
Erzählt lieber von mir  
und lasst mir einen Platz zwischen euch,  
so wie ich ihn im Leben hatte.*

*Ich bin nicht weit weg,  
nur auf der anderen Seite des Weges.*

Bestattungen Schultheis - Inh. Michael Prinz  
Hauptstr. 32  
53619 Rheinbreitbach  
Telefon: 02224-59 00



*Unbekannter Verfasser*

*Greifen und Festhalten kann ich seit der Geburt.*

*Teilen und Schenken musste ich lernen.*

*Jetzt übe ich das Loslassen.*

*Unbekannter Verfasser*

*Alles im Leben hat seine Zeit.*

*Zeit zu lachen und Zeit zu weinen,*

*Zeit zu lieben und Zeit zu trauern*

*und Zeit, Abschied zu nehmen.*

*Unbekannter Verfasser*

*Gottes Wege sind dunkel, aber das Dunkel liegt nur auf  
unseren Augen, nicht auf seinen Wegen.*

*Matthias Claudius*

*Es weht der Wind ein Blatt vom Baum,*

*von vielen Blättern eines.*

*Das eine Blatt, man merkt es kaum,*

*denn eines ist ja keines.*

*Doch dieses eine Blatt allein bestimmte unser Leben.*

*Drum wird dies eine Blatt allein*

*uns immer wieder fehlen.*

*Unbekannter Verfasser*

*Nicht alles von mir wird sterben.*

Bestattungen Schultheis - Inh. Michael Prinz  
Hauptstr. 32  
53619 Rheinbreitbach  
Telefon: 02224-59 00



*Horaz*

*Der Tod eines Menschen ist wie das Zurückgeben einer  
Kostbarkeit, die uns Gott unverdient lange geliehen hat.*

*Unbekannter Verfasser*

*Von der Stunde, von dem Orte  
reißt dich eingepflanzter Drang,  
Tod ist Leben, Sterben Pforte,  
alles ist nur Übergang.  
Johann Wolfgang von Goethe*

*Der Tod ist groß.*

*Wir sind die Seinen  
lachenden Munds.*

*Wenn wir uns mitten im Leben meinen,  
wagt er zu weinen  
mitten in uns.*

*Rainer Maria Rilke*

*Trennung kann man den Tod wohl nennen,  
denn wer weiß, wohin wir gehen.*

*Tod ist nur ein kurzes Trennen  
auf ein ewiges Wiedersehen.*

*Joseph von Eichendorff*

*Du kamst, du gingst mit leiser Spur, ein flücht'ger Gast*

Bestattungen Schultheis - Inh. Michael Prinz  
Hauptstr. 32  
53619 Rheinbreitbach  
Telefon: 02224-59 00



*im Erdenland. Woher? Wohin? Wir wissen nur:*

*Aus Gottes Hand in Gottes Hand!*

*Ludwig Uhland*

*Der Tod, das ist die kühle Nacht,*

*Das Leben ist der schwüle Tag.*

*Es dunkelt schon, mich schläfert,*

*Der Tag hat mich müd gemacht.*

*Über mein Bett erhebt sich ein Baum,*

*Drin singt die junge Nachtigall;*

*Sie singt von lauter Liebe,*

*Ich hör es sogar im Traum.*

*Heinrich Heine*

*Über allen Gipfeln ist Ruh,*

*In allen Wipfeln spürest du*

*Kaum einen Hauch;*

*Die Vögelein schweigen im Walde.*

*Warte nur, balde*

*Ruhest auch du.*

*Johann Wolfgang von Goethe*

*Die Erinnerung ist das einzige Paradies,*

*aus dem wir nicht vertrieben werden können.*

*Jean Paul*